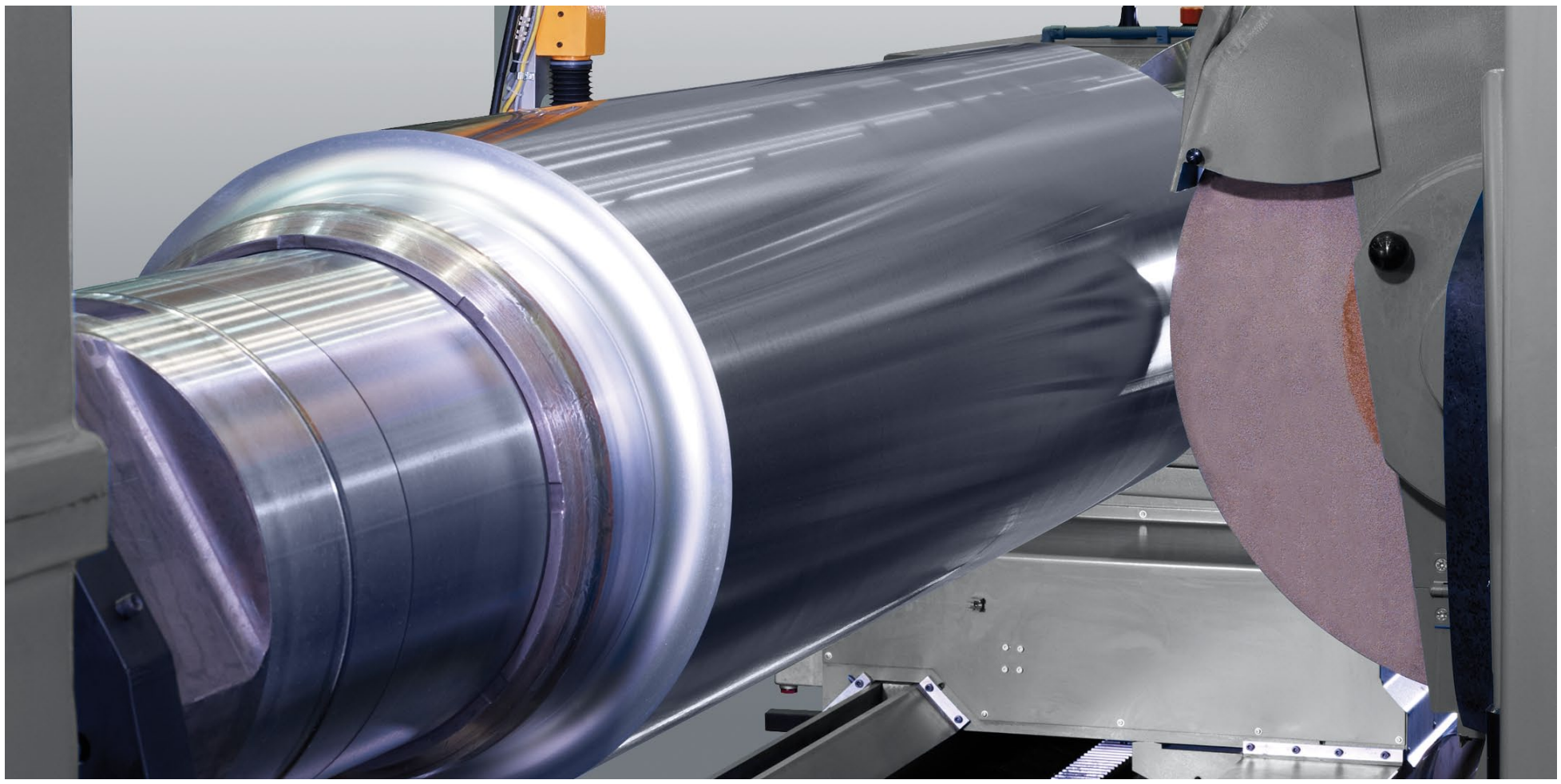
WALDRICHSIEGEN

NACHRICHTEN

Frühjahr 2015

Vertrauensvolle Zusammenarbeit



Walzenbearbeitung mit WaldrichSiegen Maschinen: Eine ProfiGrind 2500 beim Schleifen in Spitzen

Die Investition in eine Großwerkzeugmaschine von WaldrichSiegen ist eine Investition in die Zukunft, die sich über viele Jahrzehnte hinweg auszahlt. Durch die hohe Qualität jeder einzelnen Komponente und den minimalen Verschleiß garantieren die Maschinen auch nach Jahrzehnten noch beste Bearbeitungsqualitäten. Darüber hinaus sind die Wartungsfreundlichkeit der Maschinen sowie reaktionsschneller und verlässlicher Service die Grundlage für eine dauerhafte, zufriedene Zusammenarbeit. Dr. Stephan Witt, Geschäftsführer von WaldrichSiegen, betont: „Wer sich einmal für WaldrichSiegen entschieden hat, tut das auch wieder. Wir unterhalten viele langjährige Partnerschaften, da der Kunde bei uns die Sicherheit auf verlässliche Qualität und niedrige Lebenszykluskosten einkauft.“

Vor acht Jahren lieferte WaldrichSiegen eine Texturiermaschine an die japanische Toyo Kohan Ltd., Produzent von Stahlblechprodukten. Zusammen mit der türkischen Tosyali Holding baut das japanische Unternehmen als Joint Venture Tosyali Toyo Steel nun ein neues Kaltwalzwerk in Osmaniye, Türkei. Die erste Zusammenarbeit mit WaldrichSiegen überzeugte, sodass Tosyali Toyo Steel nun bei einem Großauftrag wieder auf WaldrichSiegen setzte und einen kompletten Rollshop in Auftrag gab.

Das umfassende Know-how von WaldrichSiegen im Bereich Texturieren war ein weiterer ausschlaggebender Aspekt für die Entscheidung. So wählte der Kunde auch diesmal eine zweireihige Texturiermaschine ProfiTex 60. Die ProfiTex erreicht nicht nur absolut exakte Oberflächenrauheiten, sondern auch eine Verlängerung der Walzenlaufzeiten im Gerüst um bis zu 300 %.

Darüber hinaus liefert WaldrichSiegen vier ProfiGrind Walzenschleifmaschinen für das neue Kaltwalzwerk: eine ProfiGrind 2500 für die Bearbeitung von Stütz- und Arbeitswalzen, zwei ProfiGrind 600 K für Arbeitswalzen und eine ProfiGrind 300 K für Gummiwalzen. Diese Maschinen sind optimal auf die hohen Anforderungen des Kaltwalzwerks ausgelegt: Die hergestellten Produkte, die dann etwa bei Lebensmittelverpackungen, in der Automobilindustrie, bei Haushaltsgeräten oder Computern zum Einsatz kommen, erfordern höchste Oberflächenqualitäten an der Walze. Mit dem neuen WaldrichSiegen Rollshop werden diese zuverlässig erreicht. Die Effizienz des Rollshops wird durch das Roll Shop Management System (RSMS) gesichert, das ebenfalls Teil des Leistungsumfangs ist.

Das RSMS sammelt und wertet alle Informationen des Rollshops aus, dessen komplette Planung vonseiten WaldrichSiegen erfolgte. Der Vorteil: kaum Stillstandzeiten und Engpässe. Mit weiterem Rollshop- und Roll Handling-Equipment aus dem Hause WaldrichSiegen, wie etwa Kippstuhl und einer Abziehvorrichtung für Einbaustücke, ist der Kunde optimal ausgestattet.

Das WaldrichSiegen Gesamtpaket beinhaltet jedoch noch mehr. Vertriebsgeschäftsführer Jörg Naumann erläutert: „Darüber hinaus erhält der Kunde das bekannte WaldrichSiegen Servicepaket: Abwicklung, Liefergenauigkeit, Inbetriebnahme, Aftersales-Service – Tosyali Toyo Steel weiß, dass sie sich in allen Aspekten auf uns verlassen können.“

Themen:

- Maßgeschneidertes Konzept für die Papierindustrie
- Schleifen und Texturieren aus einer Hand
- Werkseigene ProfiMill: Investition in die Zukunft
- Fräsmaschinentage – Auftakt zum Jubiläumsjahr
- Ein klares Zeichen für den Umweltschutz
- Theatergenuss für Auszubildende

Editorial

Die aktuelle Situation in der Großwerkzeugmaschinenbranche ist gekennzeichnet von mangelnden Aufträgen und unzureichender Investitionsbereitschaft auf Kundenseite. Wie unsere Wettbewerber kämpfen auch wir mit einer unbefriedigenden Auslastung.

Wir nutzen diese Zeit allerdings nicht, indem wir über äußere Gegebenheiten lamentieren, die wir nicht ändern können. Vielmehr setzen wir freie Kapazitäten zur kontinuierlichen Konsolidierung und Weiterentwicklung ein. Wir nutzen diese Zeit als Chance, neue Strategien zu entwickeln, technologische Verbesserungen anzugehen und Prozesse zu optimieren.

Mit Heinrich Haumer konnten wir einen erfahrenen neuen Geschäftsführer für den Vertrieb gewinnen, der bei dieser Aufgabe für den Vertrieb federführend vorangehen wird. Heinrich Haumer bringt für diese Position hervorragende Referenzen mit. Er leitete die Sparte Erneuerbare Energien bei Siemens Österreich und arbeitete anschließend als operativer Geschäftsführer bei SBA mechatronics. Seit September 2014 verantwortet Heinrich Haumer den Vertrieb der WaldrichSiegen Dreh- und Portalfräsmaschinen. Gleichzeitig ist er Vertriebsgeschäftsführer bei unserem Schwesterunternehmen UnionChemnitz.

Mit der Besetzung beider Positionen durch eine Person wird gleichzeitig der gemeinsame Marktauftritt von WaldrichSiegen und UnionChemnitz gestärkt. Dies ist die logische Konsequenz des angrenzenden Produktportfolios. Mit der PR 200 und PR 260 bietet UnionChemnitz Großbohrwerke, die sich ideal mit den Portalfräsmaschinen von WaldrichSiegen ergänzen. Gemeinsam bieten beide Unternehmen umfassende Anwendungslösungen im Bereich präziser Großteilbearbeitung.

Zusammen mit dem von Vertriebsgeschäftsführer Jörg Naumann verantworteten Bereich der Walzenbearbeitungsmaschinen ist WaldrichSiegen somit gut für die Zukunft aufgestellt.

Kundennahe Beratung, innovative Lösungen, hohe Qualität bis ins letzte Detail – das sind die Merkmale, die WaldrichSiegen in der Vergangenheit erfolgreich gemacht haben und die uns auch zukünftig auszeichnen werden.

Dr. Stephan Witt

Maßgeschneidertes Konzept für die Papierindustrie

Das indonesische Unternehmen Indah Kiat Pulp & Paper, Tochterunternehmen der Asia Pulp & Paper (APP), hat für sein Werk in Perawang eine neue Maschine bei WaldrichSiegen in Auftrag gegeben. Die ProfiGrind 15000 P wurde im Herbst 2014 bei WaldrichSiegen in Burbach fertig montiert.

Die Maschine ist geräumig ausgelegt und speziell an die hohen Anforderungen der Papierindustrie angepasst. Mit einer Spitzenweite von 17.000 mm, einem maximalen Werkstückdurchmesser von 2.200 mm und einem Werkstückgewicht von bis zu 150 t ist die Maschine perfekt für die Bearbeitung langer Papierwalzen ausgelegt. Ein umfangreiches Zubehörpaket rundet die maßgeschneiderte Ausstattung ab: Eine Bandschleifeinrichtung, Staubabsaugung, Venta-Nip-Fräseinrichtung, Dreheinrichtung und Superfinisher machen diese Maschine zu einem Unikat.

Das Maschinenkonzept beinhaltet zudem eine stufenlose Querverschiebung des Spindelstocks in X-Richtung und einen universellen S-Walzenantrieb für „schwimmend“ gelagerte Walzen, darüber hinaus eine intuitiv bedienbare PGC 10 Maschinensteuerung. Das bewährte CP-Walzenmesssystem ist zusätzlich mit einem dritten Messtaster zur Messung des Walzendurchhangs ausgestattet.

Umfangreiche Services, wie das Heben des Fundamentblocks, das Setzen der Federelemente und die schlüsselfertige Montage, runden das Gesamtpaket ab.

APP ist seit langem überzeugter WaldrichSiegen Kunde. Insgesamt 13 Schleifmaschinen von WaldrichSiegen sind bereits innerhalb der APP in Indonesien und China im Einsatz. Die neue ProfiGrind 15000 P wird hauptsächlich Walzen der neuen PPM 6 schleifen, die mit 9,6 m Bandbreite und 1.500 m/min Bandgeschwindigkeit hochqualitatives umgeschichtetes holzfreies Kopierpapier herstellt.

Mike Nitschke

Maßgeschneiderte Maschine für die Papierindustrie: Die ProfiGrind 15000 P für APP bei WaldrichSiegen

Schleifen und Texturieren aus einer Hand

Eine Schleif- und eine EDT-Maschine aus einer Hand – mit dieser Anforderung wandte sich das koreanische Unternehmen POSCO Engineering & Construction an WaldrichSiegen. Das Unternehmen plant eine kontinuierliche Verzinkungslinie (CGL) für das Tochterunternehmen POSCO Thailand Coating Steel. Nach ausführlicher Beratung durch die WaldrichSiegen Experten entschied sich POSCO für eine ProfiGrind 2000 und eine ProfiTex 60 S.

Nachdem bei POSCO Maharashtra Steel in Indien und POSCO VIETNAM in Vung Tau, Vietnam, bereits WaldrichSiegen Maschinen im Einsatz sind, konnte das Burbacher Traditionsunternehmen nun auch in Thailand überzeugen. Das Konzept „Schleifen und Texturieren aus einer Hand“ bietet dem Kunden handfeste Vorteile: So werden etwa durch die konsequente Nutzung von gleichen Antriebs- und Steuerungskomponenten die Ersatzteilhaltung und der Schulungsaufwand für Bedien- und Wartungspersonal reduziert. Darüber hinaus werden Abwicklungsprobleme vermieden, indem es im Projektablauf von der Auftragserteilung bis zum Gewährleistungsmanagement lediglich einen festen Ansprechpartner für beide Maschinen gibt.

Das neue Werk von POSCO in Thailand wird mit einer Jahreskapazität von 400.000 t vorwiegend hochqualitative Bleche für die boomende thailändische Automobilindustrie herstellen. Die WaldrichSiegen Universalschleifmaschine ProfiGrind 2000 wird hierfür Arbeits- und Stützwalzen bearbeiten. Da die ProfiGrind hervorragende geometrische Genauigkeiten und Oberflächengüten erzielt, ist sie optimal auf die hohen Anforderungen der Automobilindustrie ausgerichtet. Im anschließenden Bearbeitungsprozess wird die EDT-Maschine ProfiTex 60 S zum Einsatz kommen. Hier stand das flexible Design der Elektrodenbestückung im Vordergrund, um auch bei zukünftigen Kapazitätserhöhungen des Werkes gerüstet zu sein.

Mike Nitschke

Kompakte Texturiermaschine: ProfiTex 60 S

Werkseigene ProfiMill: Investition in die Zukunft

Ein Markenzeichen von WaldrichSiegen ist die hohe Fertigungstiefe. Alle Kernkomponenten der produzierten Schleif-, Texturier-, Dreh- und Fräsmaschinen werden innerhalb der eigenen Unternehmensgruppe gefertigt. So wird einerseits die hohe Qualität jeder Komponente gewährleistet und andererseits kann WaldrichSiegen flexibel maßgeschneiderte Sonderlösungen liefern. Diesen Weg ging das Unternehmen nun konsequent weiter und investierte in eine ProfiMill für die eigene Produktion in Burbach.

Sie wird Komponenten für die von WaldrichSiegen gefertigten Großwerkzeugmaschinen wie etwa Maschinenbetten, Ständer und Querbalken hochgenau bearbeiten.
Entsprechend flexibel ist die neue ProfiMill ausgelegt: Um eine möglichst große Bandbreite an Werkstücken bearbeiten zu können, ist die Portalfräsmaschine mit sieben Fräsköpfen für unterschiedlichste Fräs- und Bohrbearbeitungen ausgestattet. Die Fräsaggregate werden über einen automatischen Werkzeug- und Aggregatewechsler bedient. Mit einer Durchgangsbreite von 4.500 mm, einer Durchgangshöhe von 4.000 mm und einer Aufspannlänge von bis zu 17.250 mm ist die Bearbeitung sehr großer Werkstücke möglich. Ausgelegt als Doppeltisch-Maschine kann die ProfiMill die Tische entweder einzeln oder gekoppelt nutzen – ein zusätzlicher Vorteil für Variabilität und Effizienz, da auch besonders lange Werkstücke bearbeitet werden können. Alle Achsen verfügen über hydrostatische Führungen, die X-Achse über einen hydrostatischen Schneckenantrieb – daraus resultieren nahezu unbegrenzte Lebensdauer, Spielfreiheit und eine sehr hohe dynamische Steifigkeit, die zusätzlich von der robusten Bauweise unterstützt wird.

Im Sommer 2015 erfolgte die Inbetriebnahme der neuen Portalfräsmaschine. Mit dieser Investition ist WaldrichSiegen nun bestens für anstehende und zukünftige Bearbeitungsaufgaben gerüstet – und dies garantiert die hohe Qualität der Werkzeugmaschinen für die Kunden von WaldrichSiegen.

Die werkseigene ProfiMill in Burbach

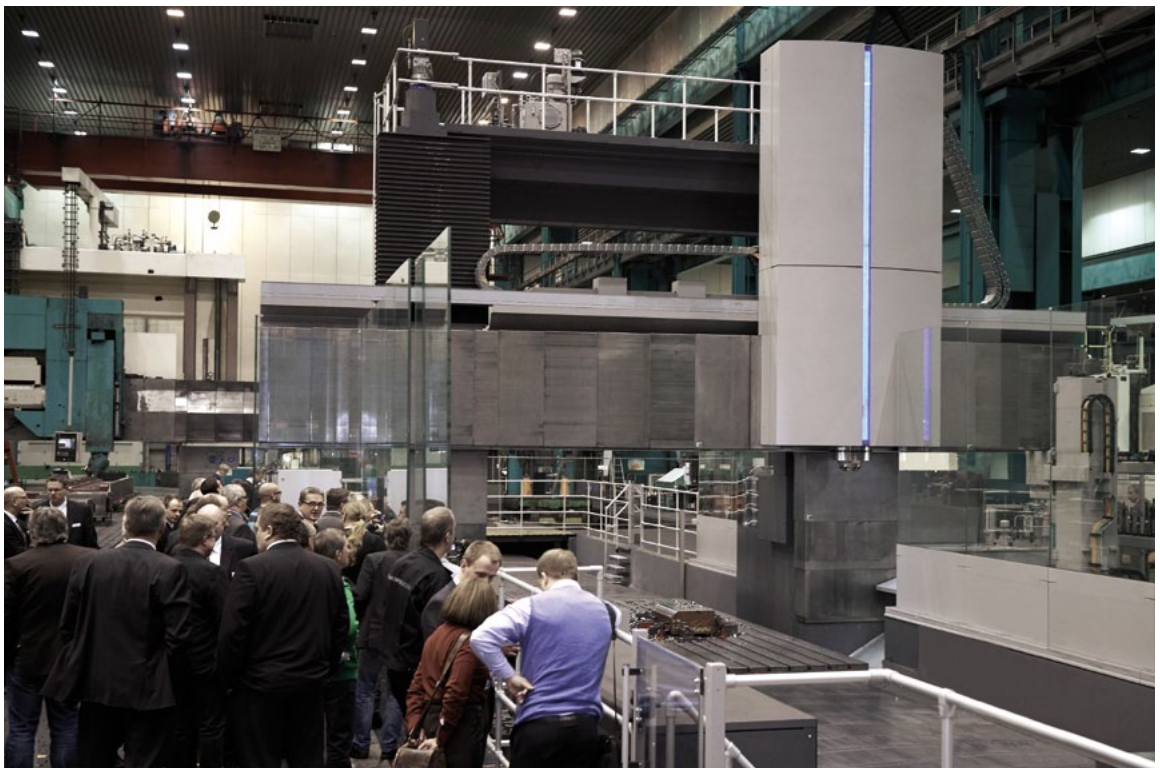
Fräsmaschinentage – gelungener Auftakt zum Jubiläumsjahr

Rund 40 Besucher drängen sich um die ProfiMill in der Produktionshalle von WaldrichSiegen. Interessiert beobachten sie die Testbearbeitung auf der Portalfräsmaschine und die Demonstration der vollautomatischen Werkzeug- und Aggregatewechsler. Im Gespräch mit den WaldrichSiegen Mitarbeitern lassen sie sich die Vorteile der ProfiMill erläutern. Diese Szene zeigt – die Fräsmaschinentage von WaldrichSiegen am 3. und 4. März 2015 in Burbach waren ein voller Erfolg.

WaldrichSiegen feiert in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen. Die Fräsmaschinentage waren der praxisorientierte Auftakt des Jubiläumsjahrs. Rund 80 Kunden und Interessenten folgten an beiden Tagen der Einladung, sich in Burbach über die neusten Innovationen im Bereich der Frästechnologie zu informieren.
Nachdem die Vormittage von Fachvorträgen geprägt waren, bei denen das Produktportfolio von WaldrichSiegen und dem Schwesterunternehmen Union-Chemnitz präsentiert wurde, stand an den Nachmittagen die Praxis im Fokus. Bei Vorführungen an der ProfiMill konnten die Besucher die große Bandbreite an präzisen und effizienten Bearbeitungsmöglichkeiten live erleben. Im Fachgespräch mit den Experten von WaldrichSiegen erfuhren sie, wie sich die ProfiMill-Technologie in ihren Unternehmen vorteilhaft einsetzen lässt.

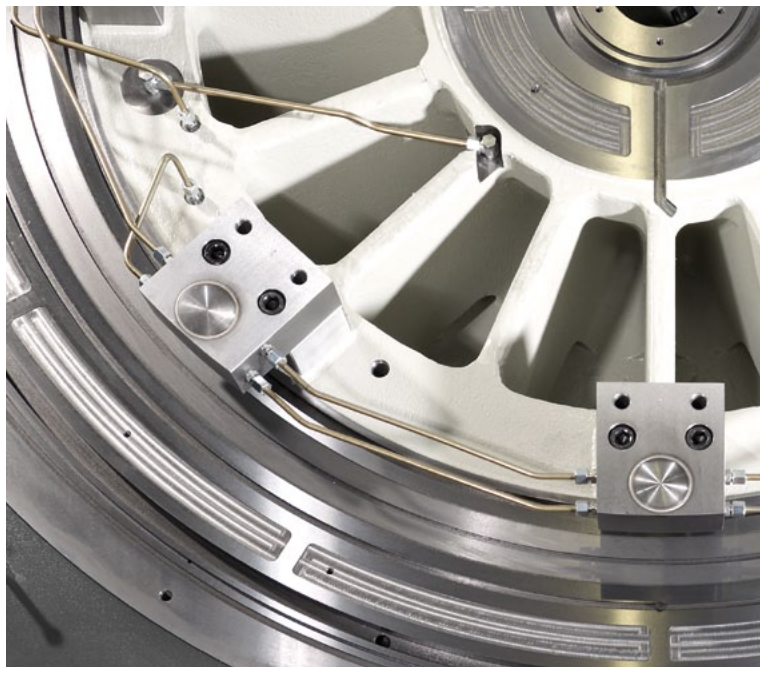
Spannende Einblicke in das Innenleben der Portalfräsmaschine ermöglichte die Firma CCE (Catia) mittels einer 3D-Simulation, die einen „virtuellen Spaziergang“ durch die ProfiMill erlaubt. Die Firma Ingersoll Werkzeuge war ebenfalls mit einem Fachvortrag vertreten und informierte über ihr Werkzeugprogramm für die Schwerzerspanung.

Die Fräsmaschinentage bei WaldrichSiegen waren nur eine Gelegenheit, sich live von der ProfiMill-Technologie zu überzeugen – die Experten von WaldrichSiegen demonstrieren Ihnen die Leistungsfähigkeit der Maschine gerne bei Ihrem Besuch in Burbach, wozu Sie sehr herzlich eingeladen sind.



Großes Interesse an den Fräsmaschinentagen von WaldrichSiegen

Ein klares Zeichen für den Umweltschutz



Konsequenter Einsatz von energieeffizienten Komponenten wie hydrostatischen Planscheibenführungen der ProfiTurn V

Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt ist ein wichtiger Teil der Unternehmensphilosophie, den WaldrichSiegen praktisch lebt und umsetzt. Energieeffizienz und die Schonung natürlicher Ressourcen sind etwa bei der Konstruktion der WaldrichSiegen Maschinen ein wichtiges Thema, das konsequent berücksichtigt wird.

Nun hat sich das Unternehmen der Initiative „Blue Competence“ des VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau) angeschlossen. Ziel des Projektes ist es, nachhaltige Technologien und Lösungen im Maschinen- und Anlagenbau aktiv zu fördern und belastbare Standards dafür zu schaffen. WaldrichSiegen erfüllt alle definierten Kriterien der Initiative: Neben unternehmensspezifischen Voraussetzungen wie festdefinierten Zielen zum Thema Umweltschutz gehört dazu auch die Energiebilanz der hergestellten Werkzeugmaschinen.

Hier punktet WaldrichSiegen konkret mit dem Einsatz energieeffizienter Komponenten und Aggregate bei allen Maschinen, zum Beispiel frequenzgeregelter Antriebe der Späneförderer. Für die hydrostatischen Führungen werden frequenzgeregelte Pumpen verbaut und hinsichtlich Taschengeometrie, Ölspalt usw. optimiert. So ist insgesamt weniger Kühlleistung erforderlich. Verkürzte Anlauf- und Aufwärmphasen der Maschinen und energiesparende Standby-Konzepte sind ebenso Vorteile der Werkzeugmaschinen wie die Überwachung von Leckagen bei Medien und Betriebsstoffen.

Durch „Blue Competence“ beweist WaldrichSiegen nicht nur Verantwortungsbewusstsein – das Vorantreiben innovativer, nachhaltiger Technologien fördert gleichzeitig die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

BLUecoMPETENCE
Alliance Member
Partner der Nachhaltigkeitsinitiative des Maschinen- und Anlagenbaus

Theatergenuss für WaldrichSiegen Auszubildende

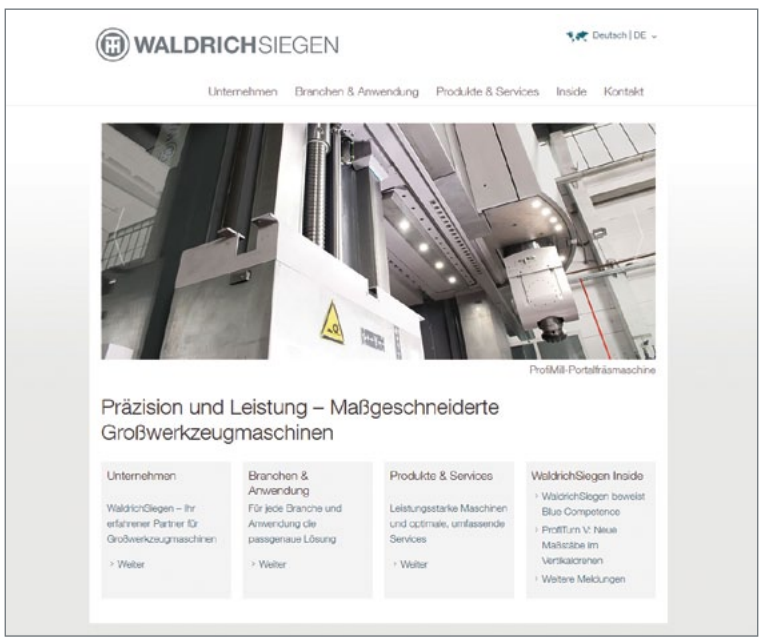
Ausbildung hat einen hohen Stellenwert bei WaldrichSiegen. Jedes Jahr starten rund 10 Nachwuchstalente bei WaldrichSiegen ins Berufsleben und lernen von Grund auf die Berufe des Industriemechanikers, Zerspanungsmechanikers oder Mechatronikers.

Neben der Ausbildung sind auch Kunst und Kultur Aspekte der Unternehmensphilosophie. Gemeinsame Theaterbesuche im Siegener Apollo-Theater, zu denen die Auszubildenden von WaldrichSiegen in regelmäßigen Abständen eingeladen werden, verbinden diese Aspekte und ermöglichen den jungen Leuten einen Zugang zur Kultur.
Shakespeares „Romeo und Julia“ stand 2014 auf dem Programm. Das Mainzer Staatstheater gab diesen Klassiker unter der Regie von Thorleifur Örn Arnarsson. Die Problematiken und Themen, die das Stück aufgreift, sind über die Jahrhunderte hinweg aktuell und brisant. Generationenkonflikte, Liebe, gesellschaftliche Grenzen und Tabus – damit müssen sich junge Menschen heute ebenso auseinandersetzen wie zu Shakespeares Zeiten. Die Inszenierung des Mainzer Staatstheaters war hochmodern, provokant und voller Dissonanzen. Klassische Gestaltungselemente mischten sich mit modernen Ansätzen, die zum Teil eine Herausforderung für Hör-, Seh-, und Geruchssinne waren und die sehr emotional und berührend wirkten.
Die Auszubildenden genossen den Theaterabend in Begleitung ihres Ausbildungsleiters sehr und zeigten sich beeindruckt von der hochkarätigen Inszenierung und der schauspielerischen Leistung der Darsteller.

Auszubildende von WaldrichSiegen im Apollo-Theater mit Marita Thoma und Ausbilder Torsten Tockhorn

Mit neuem Gesicht im Netz

Die WaldrichSiegen Website wurde komplett überarbeitet: Unter **waldrichsiegen.de** erhalten Besucher ab sofort übersichtlich und umfangreich Informationen über das Unternehmen und das aktuelle Produktportfolio, darüber hinaus die WaldrichSiegen Nachrichten zum Download sowie Informationen über anstehende Events und Termine. Die Website passt sich durch ihr responsives Design der Darstellung auf mobilen Endgeräten an.



Internationale Besucher können sich unter folgenden Adressen informieren:

waldrichsiegen.com (englisch)
waldrichsiegen.com.cn (chin.)
waldrichsiegen.jp (japanisch)
waldrichsiegen.ru (russisch)

Impressum

WaldrichSiegen Nachrichten

Ausgabe: Frühjahr 2015

Herausgeber:
WaldrichSiegen
Werkzeugmaschinen GmbH
Daimlerstr. 24 · 57299 Burbach
Germany
T: +49 (0) 2736 493-02
F: +49 (0) 2736 493-559

Verantwortlich:
Unternehmenskommunikation
der HerkulesGroup

waldrichsiegen.de